

Wolfgang Stark (Hrsg.)

Lebensweltbezogene Prävention
und Gesundheitsförderung

Konzepte und Strategien
für die psychosoziale Praxis

Lambertus

Inhalt

- 7 Wegweiser: Weshalb dieses Buch entstand
- EINFÜHRUNG
- 11 Prävention als Gestaltung von Lebensräumen.
Zur Veränderung und notwendigen Reformulierung
eines Konzepts
Wolfgang Stark
- Teil 1
LEBENSWELTBEZOGENE PRÄVENTION: KONZEPTIONELLE
ARBEITEN
- 40 Die Transformation von der nekrophilen zur biophilen
Prävention
Gert Hellerich
- 57 Sinnfindung und seelische Gesundheit im Alltag.
Obdachlosigkeit, Ruhestand, Tschernobyl
Heiner Legewie
- 71 Umweltkrise und der psychosoziale Bereich
Manfred Cramer
- 97 Konzeptionelle Überlegungen zu gesundheitsbezogener
Netzwerkförderung auf lokaler Ebene
Alf Trojan, Helmut Hildebrandt
- 117 Soziale Stützsysteme: Grundlagen und Möglichkeiten
einer ökologisch orientierten Prävention
Bernd Röhrle
- 128 Die ökologischen Grundlagen präventiver Konzepte
am Beispiel präventiver Beratungsarbeit
James G. Kelly

Teil 2

INTERVENTIONSANSÄTZE UND PROJEKTBEISPIELE

- 162 Gesundheitsförderung im informellen Bereich
Michael Faltis, Alf Trojan, Christiane Deneke,
Helmut Hildebrandt
- 191 Partizipation: Teilhaben statt Teilnehmen
Toni Sachs-Pfeiffer
- 223 Die Bedeutung eines lebensweltorientierten Präventions-
verständnisses für den öffentlichen Gesundheitsdienst
Gottfried Weber
- 234 Gemeindenahe Prävention: „Gesundheitshandeln und
Lebensweisen von Frauen“ und „Die deutsche Herz-
Kreislauf-Präventionsstudie“.
Zwei Erfahrungsberichte
Ulrike Maschewsky-Schneider, Ute Sonntag,
Marita Endruschat-Nowak
- 263 Modellversuch Gesundheitsbildung
Ulrike Breitwieser, Gerhard Elsigan
- 277 Versuche partizipativer Prävention auf kommunaler
Ebene: Das „Healthy-Cities“-Projekt der WHO
Wolfgang Stark, Helmut Hildebrandt
- 293 Psychische Gesundheit – „Präventives Verhalten“
statt „Prävention“
Erfahrungen aus der Sekundärprävention
der Schizophrenie
Hanspeter Dauwalder
- 305 AutorInnen